

Keller, Gottfried: 9. Das Köhlerweib ist trunken (1854)

- 1 Das Köhlerweib ist trunken
- 2 Und singt im Wald;
- 3 Hört, wie die Stimme gellend
- 4 Im Grünen hallt!

- 5 Sie war die schönste Blume,
- 6 Berühmt im Land;
- 7 Es warben Reich' und Arme
- 8 Um ihre Hand.

- 9 Sie trat in Gürtelketten
- 10 So stolz einher;
- 11 Den Bräutigam zu wählen
- 12 Fiel ihr zu schwer.

- 13 Da hat sie überlistet
- 14 Der rote Wein –
- 15 Wie müssen alle Dinge
- 16 Vergänglich sein!

- 17 Das Köhlerweib ist trunken
- 18 Und singt im Wald;
- 19 Wie durch die Dämmerung gellend
- 20 Ihr Lied erschallt!

(Textopus: 9. Das Köhlerweib ist trunken. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/51220>)